



Presse-Erklärung der Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt zum PZ Interview von Bürgermeister Helge Viehweg, erschienen am Samstag, dem 28. Februar 2015

Aufgrund der Bedeutung und der Größenordnung des Projektes bei einer Investitionssumme von ca. 50 Mio. € erachtet es die BI als ihre Aufgabe, ihre Mitbürger sachlich, kompetent und ehrlich zu informieren. Es handelt sich bei den geplanten Windkraftindustrieanlagen um eine Größenordnung, die uns, unsere Kinder und unsere Enkel über Jahrzehnte noch beeinträchtigen wird.

Die BI nimmt Stellung zu den Aussagen von Bürgermeister Viehweg in der PZ:

1. Zitat BM Viehweg: „Straubenhardt hat sich früh auf den Weg gemacht ... mit teils plakativen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt“

Stellungnahme der BI: Wir fragen Sie, Herr Bürgermeister Viehweg, wann erfolgten diese „plakativen“ Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt? Da offensichtlich die Bürger und Neubürger der Gemeinde Straubenhardt diese „plakativen“ Veröffentlichungen nicht wahrgenommen haben, fordern wir Sie auf, diese Veröffentlichungen z.B. als Visualisierungen im Mitteilungsblatt nachzuholen.

2. Zitat BM Viehweg: „Die verschobene Bürgerinformationsveranstaltung war keine gemeinsame Veranstaltung von Gegenwind und uns...“:

Stellungnahme der BI: Wir - als BI - halten diese Aussage für respektlos. Die BI war gemeinsamer, gleichwertiger Partner bei den Vorbereitungen zu dieser Veranstaltung. Dazu gehörte z. B. unsererseits die Organisation von Bussen für ältere und nicht-mobile Bürger der Nachbarkommunen. Wenn es sich Ihrer Meinung nach, nicht um eine gemeinsame Veranstaltung gehandelt hat, dann, BM Viehweg, klären Sie uns bitte auf, was eine gemeinsame Veranstaltung ist. BM Viehweg hielt es auch nicht für notwendig, einen Aushang über die Absage der Informationsveranstaltung an der Halle in Langentalb am 23. Feb. 2015 anbringen zu lassen. Anwesende BI Mitglieder informierten die Angereisten.

3. Zitat BM Viehweg: „Wir haben im Vorfeld mit allen Beteiligten gesprochen und mitgeteilt, dass wir den Infoabend verschieben wollen...“

Stellungnahme der BI: Diese Aussage ist faktisch falsch. Wie bereits in unserer Pressemitteilung ausgeführt, erfolgte am 16. Februar 2015 am Spätnachmittag die einseitige Absage durch den BM Viehweg per E-Mail.

4. Zitat BM Viehweg: „Es stimmt auch nicht, dass ich die Hallennutzung durch die Windkraftkritiker unterbunden habe...“

Stellungnahme der BI: Am 17. Februar 2015 hat die BI nach der Absage der gemeinsamen Bürgerinformationsveranstaltung angefragt, die Halle für eine eigene Windkraftinfoveranstaltung zu mieten. Dies wurde von Bürgermeister Viehweg abgelehnt, obwohl die Halle nachweislich leer stand.

Um eine weitere sinnvolle Planung einer Veranstaltung zu ermöglichen, ist es unabdingbar notwendig, sich mit örtlichen Vereinen abzustimmen. Dazu ist die Einsicht in die Hallenbelegung notwendig. Auch dies wird von Bürgermeister Viehweg abgelehnt. Wir halten diese Vorgehensweisen weiterhin für formal juristische Blockaden. Liebe Mitbürger, heißt es auch hier wieder:

Machtspielchen statt Miteinander?

Die BI will Ihnen, wie gewohnt, FAKTEN liefern. Wir bleiben unseren Prinzipien treu: sachlich, kompetent und ehrlich über Windkraft zu informieren. Wir hoffen, dass zukünftig ein Miteinander mit Bürgermeister und Gemeinderat möglich wird. Denn betroffen sind wir ALLE.

Ihre BI *Gegenwind* Straubenhardt.

www.gegenwind-straubenhardt.de | www.facebook.com/gegenwindstraubenhardt

Spendenkonto: Bürgerinitiative Gegenwind – Straubenhardt | C/O Luciana Kalmbach
IBAN: DE25 6669 0000 0003 2792 94 | BIC: VBPFDE66 | Volksbank Pforzheim